



nah dran sein

© imgorthand

Die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz, die Niedersächsische Landesschulbehörde (Regionalabteilung Lüneburg) und der Naturpark Lüneburger Heide laden Sie ein.

Leitung Helen Schepers, Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz
Birte Eilenbecker, Niedersächsische Landesschulbehörde
Simon Hagmann, Naturpark Lüneburger Heide

Teilnahmegebühr 45 €
(einschließlich Mittagessen und Tagungsgetränke)

Ort Naturschutzakademie
Camp Reinsehen
29640 Schneverdingen

Teilnehmerkreis Lehrkräfte, Vertreter der außerschulischen Lernorte für BNE sowie der Regionalen Umweltbildungszentren, (Umwelt-)Pädagogen, Eltern und Schüler und weitere Interessierte

HINWEIS: Geeignet zur ZNL-Fortbildung.

6. März 2018

Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Schulen im Praxis-Check

In Zusammenarbeit mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde (Regionalabteilung Lüneburg) und dem Naturpark Lüneburger Heide

Gefördert durch die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung



Niedersachsen. Klar.



Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Schulen im Praxis-Check

Wie wäre es, wenn wir in der Schule Kompetenzen entwickeln würden, die uns helfen, die Zukunft aktiv mitgestalten zu können? Kompetenzen wie die partizipative Begleitung von Entscheidungsprozessen, Weltoffenheit, Empathie oder auch, sich und andere zu motivieren. Die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) stellt genau diese Kompetenzen in den Mittelpunkt des Lehrkonzeptes. Dieser Ansatz des Lernens setzt auf ein Umdenken bei Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern. Aber wie kann BNE in der Praxis umgesetzt werden?

Damit BNE nicht im Stadium eines akademischen Konzeptes verharrt, sondern vielmehr von Bildungseinrichtungen verinnerlicht und in die Praxis übersetzt werden kann, wollen wir das Konzept auf Praxistauglichkeit überprüfen.

Wie gehen Schulen mit dem Konzept der BNE um und wie können die Hürden der Umsetzung im Lernalltag überwunden werden?

Dieser Kernfrage nachgehend werden die Teilnehmenden zunächst das Konzept der BNE eingeführt. Möglichkeiten im Umgang mit diesem Konzept werden durch innovative Projekte einer Schule sowie eines außerschulischen Lernortes aufgezeigt.

In einem Workshop werden dann neue Ansätze für den Lernalltag erarbeitet und Herausforderungen ausgemacht, denen durch zukünftige Maßnahmen begegnet werden kann. Praktisch und kreativ finden wir im Design-Thinking neue Wege, um aus alten Denkmustern auszubrechen und durch Perspektivwechsel neue Lösungsansätze zu finden.

Während der interaktiven Veranstaltung können neue Kontakte für Projekte über die Schularenzen hinaus geknüpft werden.

Dienstag, 6. März 2018

10:00 Uhr Begrüßung

Helen Schepers, Naturschutzakademie

10:15 Uhr Bildung für eine nachhaltige Entwicklung – Eine Einführung.

Amanda Groschke, Lehrbeauftragte für BNE und Kindheitspädagogik sowie Gestalterin für gesellschaftlichen Wandel
Birte Eilenbecker, Fachberaterin BNE, Niedersächsische Landes-schulbehörde

10:30 Uhr BNE im Schulalltag – Ein Best Practice Beispiel aus der Schule (NN)

10:45 Uhr BNE mit Schulen – Als außerschulischer Lernort BNE an Schulen umsetzen
SCHUBZ Lüneburg

11:00 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Design-Thinking-Workshop: Herausforderungen,

Ideen & Lösungsansätze

Teil I: Was erschwert die Umsetzung von BNE im Lernalltag? Was brauchen die Schülerinnen und Schüler / die Eltern / die Lehrenden? Wie können wir BNE in den Lernalltag einbringen?

12:45 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr Design-Thinking-Workshop Teil II: Ideen für ein besseres Lernen

14:45 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Ideen werden Realität. Wir machen den Praxis-Check. Wie geht es weiter?

16:45 Uhr Abschluss und Feedback

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte mit dem beigefügten Formular möglichst bis zum 09.02.2018 für die Veranstaltung an.

Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.

Noch Fragen? Ich helfe Ihnen gerne:

Sabine Schreiber

Telefon (05199) 989-70 • Fax -95
sabine.schreiber@nna.niedersachsen.de

Anreise ...

... mit der Bahn

Bei Veranstaltungen im Camp Reinsehlen stellen wir für Sie einen kostenlosen Transfer vom / zum Bahnhof Schneverdingen bereit. Sofern Sie ein Taxi bestellt haben, steht dies für Sie um 09:45 Uhr am Bahnhof Schneverdingen bereit.

... mit dem Auto

- von Norden: B3 über Wintermoor bis Barri fahren. Hier rechts abbiegen.

- von Süden und Osten: Von der Abfahrt der A7 „Schneverdingen“ Richtung Hamburg bis Barri fahren. Hier links abbiegen.

- von Westen: In Schneverdingen Richtung Wintermoor fahren. Nach 3 bis 4 km in Reinsehlen rechts abbiegen.

...Vor Ort bitte den Schildern „Camp Reinsehlen“ folgen



Absender/Rechnungsanschrift (ggf. Stempel) – bitte in Druckschrift

Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz
 Hof Möhr
 29640 Schneverdingen

.....

.....

.....

.....

E-Mail

.....

Telefon

.....

Name, Vorname (Teilnehmer/Teilnehmerin)

Seminar (18-G-04) am 6. März 2018

Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Schulen im Praxis-Check

Bitte unbedingt Zutreffendes ankreuzen:

- Ich bin Bedienstete/r der Nds. Landesnaturschutzverwaltung (beim NLWKN/nur GB IV und GB VII).
- Meine Dienststelle ist dem Hauswirtschaftssystem (HWS) des Landes Niedersachsen angeschlossen.
- Ich bin FÖJ-Teamer in Niedersachsen.
- Ich beantrage ermäßigte Gebühr gem. Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz-Teilnahmebedingungen.
- Ich bin Mitglied des Fördervereins der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz.
- Ich möchte am **06.03.2018 um 9:45 Uhr** vom Bahnhof in Schneverdingen abgeholt werden.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die persönlichen Daten in der EDV gespeichert werden. Ich bin damit einverstanden, dass Teilnehmerlisten ausgehändigt und vorab als PDF versandt werden. Bitte ggf. Nichtzutreffendes streichen.

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte möglichst bis zum 09.02.2018 an. Vielen Dank.

.....
Datum

Unterschrift

zurück ggf. per Fax: (05199) 989-95 oder per E-Mail

Tagungsort Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz • Camp Reinsehlen • 29640 Schneverdingen
 Telefon (05199) 989-70 • www.nna.niedersachsen.de • nna@nna.niedersachsen.de